

Silberfuchs-Wanderung auf's Fühörnli

Tourenleiter:	Kurt Spirig
Anzahl Teilnehmer:	16
Datum, Ziel:	19.06.2019, Fühörnli 1889 m ü. M.
Talort:	Maladers
Abmarsch / Rückkehr:	9:15 Uhr, Rückkehr in Oberriet indiv.ca 18:00 Uhr
Anreise mit:	PKW
Abfahrt in Oberriet:	8:15 Uhr

Zusammenfassung: Das Fühörnli thront hoch über der Stadt Chur und bietet einen schönen Tiefblick auf die Stadt und ins Churer Rheintal und einen Rundblick ins Schanfigg und ins Bündner Oberland. Der Aufstieg verläuft zu einem grossen Teil angenehm im Wald. Im letzten Teil des Weges wird der Wanderer oder die Wanderin für den langen und steilen Aufstieg mit einer unvergleichlichen Frühlingsflora belohnt. Der Rückweg führt angenehm abwechselnd über Wege, Wiesen und Waldstrassen zurück nach Maladers.



Das Fühörnli kann als eine rassige Wanderung bezeichnet werden, die besonders im Frühling und Frühsommer auch wegen der reichen Flora zu empfehlen ist. Trotz der tragischen Umstände fand die Wanderung einhelliges Lob.

Tourenbericht:

Die Silberfuchs-Wanderung war überschattet vom Tod unseres Tourenkameraden Kurt Grimm. Ohne Vorzeichen brach Kurt kurz nach der Mittagspause auf dem Rückweg nach Maladers plötzlich zusammen. Trotz Reanimations-Bemühungen gelang es nicht mehr, ihn ins Leben zurückzuholen. Wir trauern um einen lieben und engagierten Bergkameraden.



Beim Beginn unserer Wanderung deutete nichts auf einen tragischen Verlauf der Wanderung hin. Im Gegenteil, wir genossen die Morgenfrische und das schöne klare Sommerwetter und gewannen bei hohen, aber noch angenehmen Temperaturen stetig an Höhe. Nach etwa zweieinhalb Stunden Aufstieg durften wir uns auf dem Gipfel gratulieren und genossen dabei eine grossartige Rundschau. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast begannen wir, jeder seinen eigenen Weg suchend, mit dem Abstieg über die blumenübersäten Wiesen in Richtung Tal. In dieser lieblichen Landschaft mussten wir den Tod von Kurt hinnehmen, welcher uns in tiefe Trauer versetzte.

Schweigend setzten wir grüppchenweise den Rest des Weges zurück. Die Letzten trafen um etwa 16:30 Uhr in Maladers ein.

Teilnehmer:

Alex Hautle, Gerda Huber, Ludw. Stierli, Marlies Tännler, Hansj. Graf, Rolf Lenherr, Vigi Schegg, Urs Wüest, Peter Beyer, Kurt Grimm, Harald Grimme, Koni Spirig, Armin Schmid Herrmann Fässler, Erika Spirig